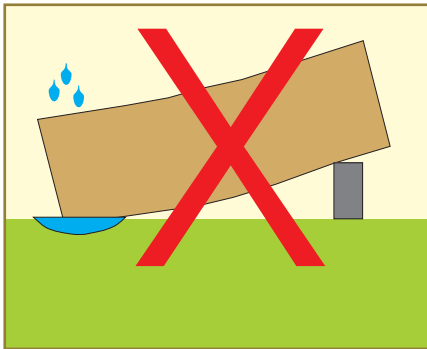


Austrotherm Fassadenprofile



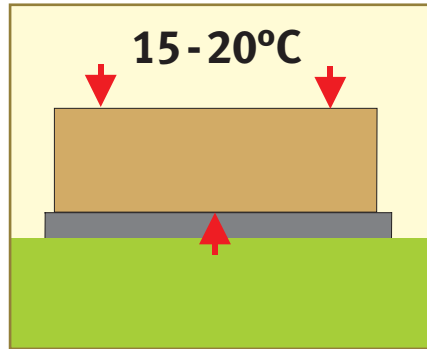
Verarbeitungshinweise

- ▶ Fassadenprofile
- ▶ Fenster- und Türumrahmungen
- ▶ Gesimse und Nutprofile



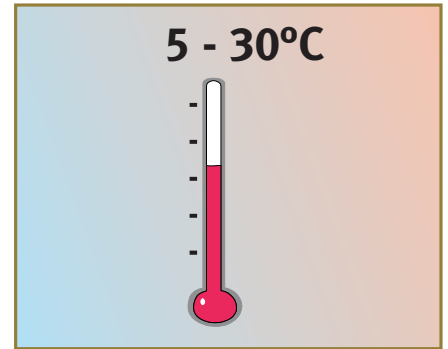
Lagerung:

- ▶ AUSTROTHERM Fassadenprofile werden im Karton verpackt ausgeliefert.
- ▶ Unbedingt auf stabilem, ebenem Untergrund lagern.
- ▶ Vor Feuchte, Nässe und großer Hitze schützen!



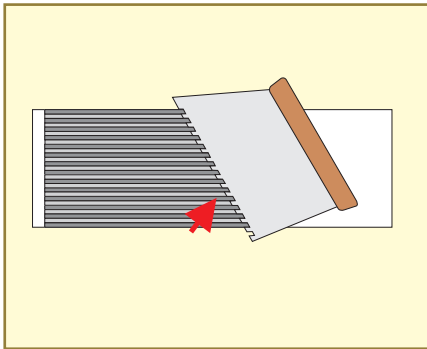
Verformung:

- ▶ Bei Verformung durch unsachgemäßen Transport oder Lagerung wie folgt vorgehen: Die verformten Profile kurz auf einem planen Untergrund bei einer Temperatur von zumindest 15°C (ev. mit einer Auflast) lagern.



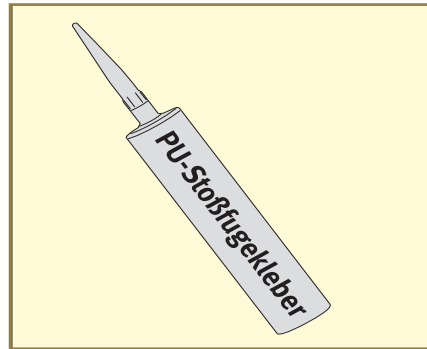
Verarbeitungstemperatur:

- ▶ Um eine dauerhafte Verklebung zu gewährleisten, ist auf die richtige Temperatur zu achten:
- ▶ Die Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur darf nicht unter +5°C und über +30°C liegen.



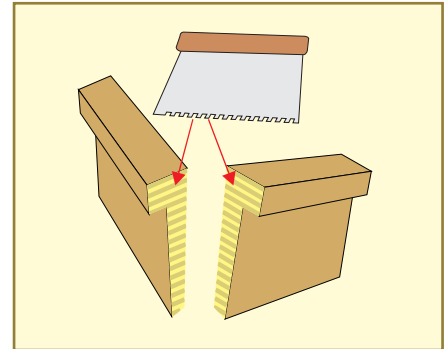
Befestigung:

- ▶ Aufkleben der Profile nur auf stabile, staub- und fettfreie Untergründe. Normgerechten Fassadenkleber beidseitig, auf Fassadenprofil und Untergrund der zu klebenden Flächen, vollflächig mit einer Zahnpastel auftragen. Die Verarbeitungsrichtlinien des Klebers beachten.



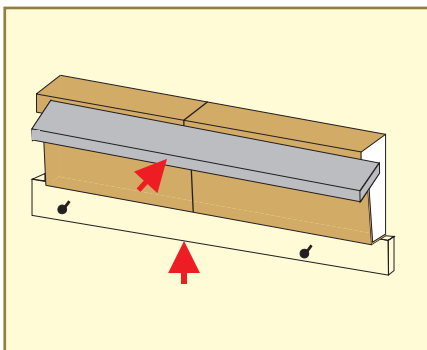
AUSTROTHERM PU-Stoßfugenkleber:

- ▶ Die Haftflächen müssen sauber sein. Glatte Haftflächen sind aufzurauen. Nach dem vollständigen Auftragen des Austrotherm Stoßfugenklebers sollen die Materialien innerhalb von 5 Minuten zusammengesetzt werden. Die Klebeflächen sind gegen Verrutschen zu fixieren.



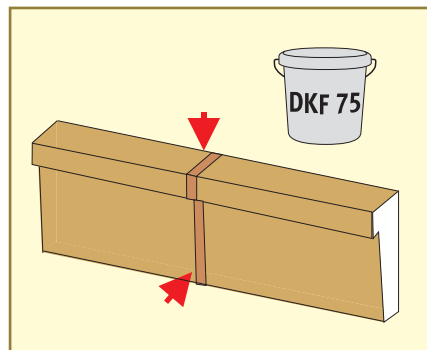
Profilstoß:

- ▶ Wichtig: Es ist besonders darauf zu achten, dass **beide Profilquerschnitte (Stirnseiten) vollflächig mit AUSTROTHERM PU-Stoßfugenkleber** versehen werden.



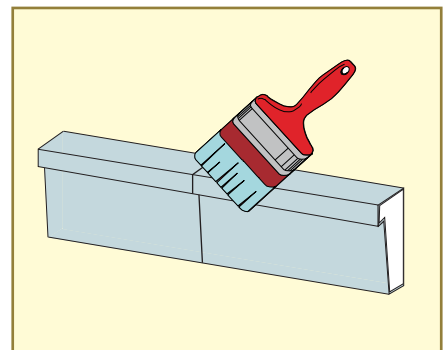
Profilausrichtung:

- ▶ Es ist darauf zu achten, dass die Endfestigkeit der Fassadenprofile bei Auslieferung noch nicht voll erreicht ist. Um eine exakte Ausrichtung der Profile zu erhalten, sollte mit einer Richtlatte gearbeitet werden. Bei größeren Profilen sollte zusätzlich eine gerade Latte an der Wand befestigt werden. Profile satt und fest andrücken.



Nachbearbeitung:

- ▶ Den überquellenden, angehärteten Austrotherm PU-Stoßfugenkleber mit einem Cutter in V-Form ausschneiden, max. Tiefe 2-3 mm. Danach ist die Kerbe mit der **Austrotherm Beschichtungsmasse DKF 75** zu verschließen. Nach der Aushärtung kann die Oberfläche mit einem Schleifpapier nachbearbeitet werden.



Farben:

- ▶ Nachdem alle Stöße nachbearbeitet wurden, kann Farbe aufgetragen werden. Die Fassadenfarbe auf Silikat-, Kunstharz-, bzw. Silikonbasis wird im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren dünn-schichtig auf den staubfreien und trockenen Profilen aufgebracht.

Da bei Temperaturen $\geq 25^\circ$ die Oberfläche der Austrotherm Fassadenprofile weicher sein kann, sind Punktbelastungen zu vermeiden. Diese können zu Abzeichnungen an der Oberfläche der Austrotherm Fassadenprofile führen.

Austrotherm Fassadenprofile besitzen eine witterungsbeständige Oberfläche, sind jedoch nicht für mechanisch beanspruchte Bereiche vorgesehen/geeignet.